



Jugendfeuerwehr - probier's aus!

Auch Du kannst Mitglied der Jugendfeuerwehr werden.

Einzige Voraussetzung: Du musst mindestens 10 Jahre alt sein.

Komm einfach vorbei, jedes neue Gesicht ist bei uns herzlich willkommen. Du kannst Dich dann erst einmal ganz in Ruhe bei uns umschaun, wenn du Lust hast, beim Ausbildungsdienst mitmachen und Dich dann entscheiden, ob Du dabei bleiben möchtest oder nicht.

Wann und wo findet die »Jugendfeuerwehr« statt?

Wir treffen uns zu den unten angegebenen Zeiten an unserem Feuerwehrgerätehaus (Adresse siehe unten). Hier siehst Du die genauen Dienstzeiten und Veranstaltungen:

Mi.	20.09.17		18:00 Uhr	Übungsdienst Atemschutz
Fr.	22.09.17		18:00 Uhr	Besuch im Maislabyrinth
Mi.	27.09.17		18:00 Uhr	Übungsdienst Wasserentnahmestelle
Sa.	30.09.17		08:30 Uhr	Hansa-Park-Tag (vorherige Anmeldung erforderlich!)
Mi.	04.10.17		18:00 Uhr	Übungsdienst Funktheorie
Mi.	11.10.17		18:00 Uhr	Übungsdienst Funkdisziplin
Fr.	13.10.17		18:00 Uhr	Sportdienst

Du hast vorab noch Fragen? Melde Dich einfach bei uns:

Jugendfeuerwehrwartin
Nicole Brüggemann
jf-barnitz@feuerwehr-nordstormarn.de
Tel. 0 174 / 52 20 64 0

Wehrführer
Johann Friedrich Hoffmann
ff-barnitz@feuerwehr-nordstormarn.de
Tel. 0 170 / 93 30 75 3

Mit freundlicher Unterstützung des



Impressum
Freiwillige Feuerwehr Barnitz
Schlitzer Weg 3 | 23858 Barnitz

Eine Initiative Deiner
Freiwilligen Feuerwehren
Nordstormarn

Schau doch mal auf unsere Facebookseite
- wir berichten u.a. über alle Einsätze!



Das Infomagazin Deiner Freiwilligen Feuerwehr Barnitz



Brand

Ausgabe Herbst 2017

Barnitz

aktuell



JUGEND bei der
FEUERWEHR!

www.gemeinsam-sicher.org

Eine Initiative Deiner
Freiwilligen Feuerwehren
Nordstormarn

Dein Wohnort.
Deine **Feuerwehr.**
Deine **Sicherheit.**

JUGENDFEUERWEHR

- Spiel, Spaß, Spannung & Freundschaft!



Fotos: Christian Wiese, FF Klein Wesenberg



»Jugendfeuerwehr?! - Ist Emely nicht bei der Jugendfeuerwehr?«

JA - ist sie! Wie viele andere Kinder zwischen 10 und 18 Jahren auch in Deutschland.

Liebe Leserin, lieber Leser,

diese Ausgabe unseres Magazins möchten wir Ihren Kindern - also dem Nachwuchs widmen, der für den Fortbestand der Freiwilligen Feuerwehren in Nordstormarn von unschätzbarem Wert ist.

Und somit für unser aller Sicherheit.

Deshalb richten wir diese Ausgabe genau an **DICH!**

Hi. Wie geht's? Wir sind's: Deine Jugendfeuerwehr vor Ort.

Frage: Hast Du jemanden in Deinem Freundeskreis oder kennst Du vielleicht einen oder eine Schulkamerad/in die in einer Jugendfeuerwehr ist? Bestimmt!

Das liegt nämlich daran, dass in ganz Schleswig-Holstein mehr als 10.000 Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren in 400 Feuerwehren aktiv sind. Im Amt Nordstormarn sind es 116 Mitglieder in 7 Feuerwehren, inklusive dem 12 jährigen Jugendfeuerwehrmitglied Emely. ;-)

Um Mitglied in einer Nordstormarner Jugendfeuerwehr zu werden, musst Du einfach nur in Nordstormarn wohnen und mindestens zehn Jahre alt sein.

Mehr nicht? Ja, das war es schon.

Jede Gemeinde in Nordstormarn ist mit einer Jugendfeuerwehr ausgestattet - oder mindestens mit einer Jugendfeuerwehr, die für Dich zuständig ist.

Mach DU auch mit!

- Gemeinsam Spaß und Freundschaft erleben!

»Jugendfeuerwehr - Was für'n Verein?!«

Jugendfeuerwehr ist ein Verein? Ein Entschiedenenes: **JEIN!** Eher ein Hobby mit allen Vorzügen eines Vereins. DENN: Kaum ein Verein bietet Dir so viele unterschiedliche Freizeitmöglichkeiten wie die Jugendfeuerwehr. Vom Teamgeist, technischem Verständnis, Spiel und Sport bis hin zu Verantwortungsgefühl und sozialem Einsatz.

Deine Jugendfeuerwehr bietet Dir viel Action, Spiel, Spaß, Wissen und Freundschaften. Wir, die Jugendfeuerwehr, sind ein ganz besonderes Hobby für alle mit Interesse am praktischen Arbeiten und gemeinsamen Erlebnissen in der Gruppe, egal ob Mädchen oder Junge. Wir vermitteln Dir

das richtige Verhalten im Brandfall oder bei Unfällen. Und natürlich steht das richtige Löschen von Feuer im Vordergrund. Selbstverständlich kommen neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung, wie Geräte- und Fahrzeugkunde, Knoten und Stiche sowie das Erlernen von Erste Hilfe viele

weitere Aktivitäten nicht zu kurz. So veranstalten wir Gruppenspiele, sind sportlich Aktiv, nehmen an Wettbewerben, allgemeine Jugendaktivitäten, Ferienfreizeiten und Ausflügen teil.

Dazu zählt zum Beispiel das Kreiszeitlager in Scharbeutz, und das schon seit 2001! Des Weiteren begeben wir uns einmal im Jahr zum Kindergarten nach Wesenberg, um dort den Kindern mit Spiel und Spaß den Brandschutz und die Feuerwehr näher zu bringen.

Neben alledem, pflegen wir seit 1999 eine intensive Partnerschaft mit der lieben Jugendfeuerwehr Schlitz aus Hessen, mit der wir jährlich abwechslungsreiche Zeit verbringen. Wir treffen uns einmal im Jahr, in Schlitz oder Barnitz zu gemeinsamen Aktivitäten. Beim vorletzten Besuch (2015) stand eine gemeinsame 24-Stunden-Übung auf dem Plan. Im letzten Jahr war die Schlitzer Jugendfeuerwehr an der Reihe, ihre Rucksäcke zu packen, und auf ging's nach Barnitz. In der Zeit vom 11. bis zum 14. August 2016 verbrachten 10 Jungs und Mädchen mit ihren sechs Betreuern tolle Tage in Barnitz.

Los ging's am Donnerstag gegen 9.30 Uhr am Feuerwehrstützpunkt Schlitz. Nach sechs Stunden Fahrt inkl. einer Pause, war man endlich im Norden angekommen. Begrüßt wurden die Schlitzer vom dortigen Jugendfeuerwehrwart Hendrik Schütt incl. den Mädchen und Jungs der Jugendfeuerwehr Barnitz. Im Anschluss wurde sich gleich an die Arbeit gemacht und die Zelte bezogen. Bei Burger und Kennenlernspielen wurde ein gemütlicher erster Abend verbracht. Danach war es Zeit für die „Nachtruhe“.

Nach einer verhältnismäßigen kurzen Nacht und einem guten Frühstück, stand der Besichtigung des Hamburger Flughafens nichts mehr im Wege. Auf dem fünftgrößten

Flughafens Deutschlands verbrachten die Jugendlichen ca. 3 Stunden. Sehr umfangreich waren die Erläuterungen, die dazugehörige Führung und Rundfahrt. Auch ein Abstecher zur Flughafenfeuerwehr gehörte dazu. Leider hatte es Petrus auch an diesem Tag nicht so ernst mit dem Wetter genommen - er ließ es wieder regnen! Das gemeinsame, allabendliche Lagerfeuer mit Stockbrot entschädigte für alles.

Für den 3. Tag, dem Samstag, war der Ausflug auf die Insel Fehmarn vorgesehen. Wieder Regen! Aber das machte gar nichts - es wurde dem Wetter getrotzt. Nach der Ankunft wurde in gemischten Gruppen Soccer - Golf gespielt. Im Anschluss hatten alle freie Zeit zur Verfügung, die zum Shoppen im Einkaufszentrum genutzt wurde. Beim abendlichen Lagerfeuer übergaben die Schlitzer dann ihr Gastgeschenk an die Barnitzer - einen Bollerwagen. Dieser wurde noch am gleichen Abend gemeinsam zusammengebaut und ausprobiert.

Am 4. Tag, dem Sonntag, hieß es leider schon wieder Abschied nehmen. Noch einmal wurde gemeinsam gut gefrühstückt. Danach hieß es Sachen packen, die Zelte räumen, das Gepäck in die Fahrzeuge verstauen und „Tschüss“ sagen. Die Rückfahrt ins Schlitzerland gestaltete sich etwas langwierig - Stau war ein ständiger Begleiter. Gegen 17.00 Uhr hatte man es endgültig gepackt und wieder Schlitzer Boden unter den Füßen. 2017 sehen sich die Jungs und Mädchen wieder. Die Barnitzer kommen dann zum Gegenbesuch nach Schlitz.

Na, hast Du auch Lust?- Mach mit!

- Bei Deiner JF Barnitz.

»Grill brennt größer als er soll!«

So lautete einmal der Alarmierungshinweis einer Nordstormarner Feuerwehr.

Was zunächst wie eine ungewöhnliche Einladung zum Grillen klang, entpuppte sich beim Eintreffen der Einsatzkräfte als ein Feuer, das auf den Dachstuhl überzugreifen drohte. Zwischen Notruf und Eintreffen der Feuerwehr konnten wegen fehlender Löschmittel keine Löscher versuche durch den Anrufer unternommen werden. Das Feuer breitete sich rasant aus. Und im Ernstfall einen Eimer mit Wasser zu füllen, dauert länger als man denkt und bringt meist nur wenig bis nichts.

Die eingesetzten Feuerwehren konnten das Feuer löschen und das Haus retten. Wenn der Hausherr einen Feuerlö-



scher gehabt hätte, wäre der Schaden mit hoher Wahrscheinlichkeit kleiner gewesen.

Was musst Du bei Anschaffung eines Löschers beachten?

Der Markt bietet Wasser-, Pulver-, Schaum- und CO²-Löscher. Welcher Löscher für Deine Gegebenheiten am besten geeignet ist, siehst Du an den aufgedruckten Brandklassen der Feuerlöscher. Für Privathaushalte eignen sich Schaum und Pulverlöscher ab 6 kg bzw Liter. **Beachte jedoch:** Für Innenbereiche sollte kein Pulverlöscher eingesetzt werden, da danach eine Renovierung der Wohnung anstehen könnte...!

Zur Info: Ein Feuerlöscher muss den gültigen Normen entsprechen. Die Brandklassen sind immer auf dem Löscher aufgedruckt. Außerdem sollte dieser regelmäßig überprüft werden. **Fragen? Frag uns gerne.**